

L00482 Richard Beer-Hofmann
an Arthur Schnitzler, 13. 9. 1895

Schönberg 13 Sept 95

Lieber Arthur! Bitte um den ausführlichen Brief. Frau Lou erwidert Grüße etc.
Von morgen früh an bin ich allein!!! Ich bleibe hier solange es schön ist – ich
arbeite hier sehr gut – dann gehe ich etwas südlicher. Bozen oder Riva. Sie haben
5 mich falsch verstanden; nicht Ende Oktober, Ende Sept. will ich in Wien sein
,Was macht Hugo? Grüßen Sie Salten Schwarzkopf, Sokal – genug. Momentan ist
es kalt aber schön. Im übrigen teile ich Ihnen mit daß es am schönsten ist allein
zu reisen. Uns Zwei ^ (Mich und Sie!)^ und Hugo ausgenomēn. Paul leidet zuviel
an Familie. Mein Papa hat einen herrlichen Brief geschrieben. Ich zeig ihn Ihnen
10 in Wien. Herzlichst Ihr

R.

✍ Versand durch Richard Beer-Hofmann am 13. 9. 1895 in Schönberg im Stubaital
Erhalt durch Arthur Schnitzler im Zeitraum [14. 9. 1895 – 18. 9. 1895?] in Wien

♥ CUL, Schnitzler, B 8.

Briefkarte, 649 Zeichen

Handschrift: Bleistift, lateinische Kurrent

Schnitzler: mit Bleistift nummeriert: »69«

📦 Arthur Schnitzler, Richard Beer-Hofmann: *Briefwechsel 1891–1931*. Herausgegeben
von Konstanze Fliedl. Wien, Zürich: *Europaverlag* 1992, S.80.

QUELLE: Richard Beer-Hofmann an Arthur Schnitzler, 13. 9. 1895. Herausgegeben von Martin Anton Müller und Gerd-Hermann Susen. In: *Arthur Schnitzler: Briefwechsel mit Autorinnen und Autoren*. Digitale Edition, <https://schnitzler-briefe.acdh.oeaw.ac.at/L00482.html> (Stand 14. Februar 2026)